

# Jüdische Meisterwerke

Semperoper Dresden kooperiert mit der Neuen Jüdischen Kammerphilharmonie bei Gastspiel in Görlitzer Synagoge.

---

**D**resdens Semperoper kooperiert erneut mit der Neuen Jüdischen Kammerphilharmonie. Beide Institute gestalten am kommenden Sonnabend in der ehemaligen Görlitzer Synagoge das Konzert „Vergessene Meisterwerke“. Unter Leitung von Michael Hurshell gelangen Komponistinnen und Komponisten zur Aufführung, deren Leben und Wirken durch die Verfolgung, Vertreibung und Ermordung der europäischen Juden zwischen 1933 und 1945 massiv beeinträchtigt wurde – und die heute weitestgehend in Vergessenheit geraten sind. So erklingen Werke von Berthold Goldschmidt, Erich Wolfgang Korngold, Alma Mahler-Werfel, Miklós Rózsa, Mátyás

Seiber und Alexander von Zemlinsky. Als Gesangssolisten wirken Mitglieder des Jungen Ensembles der Semperoper mit.

Mit diesem Konzert setzt Semperoper-Intendant Peter Theiler die anlässlich der Feierlichkeiten zu „1.700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“ begonnene Kooperation seines Hauses mit der Neuen Jüdischen Kammerphilharmonie fort. Bewusst gewählt wurde der Aufführungsort. Die Görlitzer Synagoge, 1909–1911 von den Schauspielhaus-Architekten Walther William Lossow und Max Hans Kühne errichtet, blieb wie durch ein Wunder als Einzige in Sachsen während der NS-Zeit weitestgehend von der Zerstörung verschont. Nach Jahren des Verfalls konnte der Bau im Jahr 2021 als Kulturforum Görlitzer Synagoge wiedereröffnet werden.

- Konzert am 15. Juni, 19.30 Uhr, Kulturforum Görlitzer Synagoge, Karten gibt es online über [reservix.de](https://reservix.de) und [Kulturforum-goerlitzer-synagoge.de/veranstaltungen/](https://kulturforum-goerlitzer-synagoge.de/veranstaltungen/)